

Ortsbeirat Ruppertsburg



Ergebnisprotokoll der konstituierenden Sitzung des Ortsbeirates vom 27.04.2006

Ortsbeirat	Anw.	Entsch.
Herr Leo Axmann	x	
Herr Vlado Domladovac	x	
Herr Bernhard Jäger	x	
Herr Andreas Koch		x
Frau Susanne Meckel	x	
Herr Artur Niesner	x	
Herr Holger Parr	x	
Herr Markus Stampfer	x	
Herr Horst Wagner	x	

Protokoll Nr.:	30
Datum:	27.04.06
Ort:	Schulungsraum FFW
Sitzungsbeginn:	19.09 Uhr
Sitzungsende:	19.53 Uhr
Schriftführerin:	Frau Meckel
erstellt am:	28.04.06

Ferner sind erschienen: Herr BGM Spandau, Frau A. Hahn, Herr W. Kraushaar, Herr J. Vogeltanz und Gäste

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie die Ermittlung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortsbeirates

Der OV, H. Axmann, begrüßt alle Anwesenden und dankt den ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitgliedern mit einem Präsent. Die Versammlung ist beschlussfähig. Herr H. Wagner übernimmt als ältestes OB-Mitglied die Sitzungsleitung.

2. Wahl des/ der Ortsvorstehers/ -in

Es wird geheime Wahl beantragt.
Gewählt ist Herr Leo Axmann mit 5 Stimmen, Herr Horst Wagner bekommt 3 Stimmen.

3. Wahl des/ der Stellvertreters/ -in des/ der Ortsvorstehers/ -in

Gewählt wird Herr Artur Niesner mit 7 Stimmen bei einer Enthaltung.

4. Wahl eines/ einer Schriftführers/ -in

Gewählt wird Frau Susanne Meckel mit 7 Stimmen bei einer Enthaltung.

5. Wahl eines/ einer Stellvertreters/ in des/ der Schriftführers/ -in

Gewählt wird Herr Holger Parr mit 7 Stimmen bei einer Enthaltung.

6. Mitteilungen

Der BGM, H. Spandau, gratuliert allen Gewählten. Er teilt mit, dass die derzeitige Finanzlage der Gemeinde der Verwirklichung vieler Projekte enge Grenzen setzt. Dennoch sagt er im Rahmen des Möglichen seine Hilfe zu und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.



Die Pfosten der Aussegnungshalle wurden auf Metallfüße gesetzt und am Dach eine Dachrinne installiert. Das Ablaufrohr muss noch verändert werden.

Mit H. Riddel (Bauhof) wurde eine Besichtigung vornehmlich der Wirtschaftswege vorgenommen zur Ermittlung notwendiger Maßnahmen.

Am Altglas - Container musste wild abgelagerter Müll entsorgt werden.

Im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit soll demnächst die Einführung eines freiwilligen bezahlten Polizeidienstes diskutiert werden. Die Erfahrungswerte anderer Kommunen zeigen, dass z. B. Vandalismus vermindert wird.

7. Anfragen

Der fließende und im Besonderen auch der ruhende **Verkehr** in Ruppertsburg soll seitens des Ordnungsamtes stärker kontrolliert werden, damit dem „gefährlichen“ Parken Einhalt geboten wird.

Neben Hundekot ist auch **Pferdemist** auf öffentlichen Wegen und Straßen ein Ärgernis. Der OV soll in Zusammenarbeit mit H. BGM Spandau in Briefen an den Reit- und Fahrverein Laubach und die Vermieter von Pferdeboxen zur Vermeidung oder Beseitigung der Verunreinigungen auffordern.

Die Umsetzung des Konzeptes „**Bürgermeister Schuldenfrei**“ für Laubach ist im großen Ganzen nicht realisierbar. Es enthält gute Ideen, die aber nur auf einer anderen Ebene und für Ausnahmegemeinden umgesetzt werden können.

Der von Wildschweinen verwüstete **Turnplatz** müsste nach dem Abschleifen noch gewalzt werden. Der OV will sich darum kümmern.

gez. Axmann

Leo Axmann
Ortsvorsteher

gez. Meckel

Susanne Meckel
Schriftführerin